



SCHWERPUNKTFRAGEN 2024

Auch dieses Jahr hat der IVA wieder gemeinsam mit unseren Partnern Börsen-Kurier und TI AUSTRIA Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1) Einfluss der Weltwirtschaft

- a. Wurde für Ihr Unternehmen 2023/2024 ein neuer Tarifabschluss getroffen? Wenn ja, welchen Einfluss (Euro) hat er auf das EBIT/Jahresergebnis?
Nein.
- b. Einfluss des Krieges in der Ukraine: Ist Ihr Unternehmen direkt finanziell durch den Krieg in der Ukraine betroffen? Wenn ja, in welcher Höhe und in welchem Sektor?
Nein, es gibt keinen direkten finanziellen Einfluss des Krieges in der Ukraine.
- c. Ist Ihr Unternehmen von Sanktionen der EU betroffen bzw. reguliert?
Nein, S IMMO AG ist nicht von EU-Sanktionen betroffen.
- d. Wäre Ihr Unternehmen durch den Abschluss des „Mercosur“-Abkommens betroffen? Wenn ja, welche Auswirkungen hätte dieser Vertrag auf das Geschäft?
Nein, keine Auswirkungen auf Geschäft der S IMMO AG.
- e. Hat Ihr Unternehmen außerordentliche Preiserhöhungen 2023 durchgeführt?
Nein.
- f. Wie hoch war der Anteil nicht erneuerbarer Energieträger jeweils an den Kosten und dem genutzten Volumen an Energie (in jeder Form, einschließlich indirekter Nutzung, zB durch Erdgasverstromung) im vergangenen Geschäftsjahr? Welche Maßnahmen traf und trifft die Gesellschaft, um den Anteil nicht erneuerbarer Energieträger zu reduzieren?
Der Anteil erneuerbarer Energie am Energieverbrauch innerhalb der Organisation lag 2023 bei 37,8 %. Die S IMMO verfolgt einen portfolioweiten Einkauf von Strom aus rein erneuerbaren Quellen sowie den Ausbau von PV-Anlagen. Ebenso hat die S IMMO alle mit Heizöl beheizten Objekte auf andere Energiequellen umgerüstet oder veräußert.

2) Investitionen & ESG

- a. Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2023: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?
Für die Erhebung von für das Jahr 2023 relevanten ESG-Daten sind Kosten in der Höhe von EUR 10.000,-- angefallen.
- b. Investitionen in „Social Media“ 2023: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw.)?
Die Social Media Accounts der S IMMO AG werden intern von Mitarbeiter:innen der Unternehmenskommunikation betreut, es entstehen keine externen Kosten. Im Jahr 2023 wurden vereinzelt Grafiken und Animationen bei einer externen Agentur in Auftrag gegeben, die Kosten belaufen sich in Summe auf ca. EUR 10.000.



- c. Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2023 (externe Berater, Dienstleister usw.)? Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?

Der nicht-finanzielle Bericht wird von der Abteilung ESG & Sustainability in Zusammenarbeit mit Mitarbeiter:innen der Unternehmenskommunikation verantwortet. Es gibt keine Mitarbeiter:innen, die exklusiv für dieses Projekt arbeiten. Explizit für das ESG-Reporting 2023 sind keine externen Kosten entstanden.

3) Aufsichtsrat und Vorstand

- a. Aufsichtsrat: Wie hoch sind die Nebenkosten, wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung u.Ä.?

In 2023 haben die Nebenkosten ca. EUR 13.000,00 betragen.

- b. Was ist der Altersdurchschnitt der Kapitalvertreter des Aufsichtsrats 2022 und 2023? Was ist der Altersdurchschnitt des Vorstandes 2022 und 2023?

Der Altersdurchschnitt der Kapitalvertreter des ARs beträgt in 2022 53 Jahre und in 2023 58 Jahre. Der Altersdurchschnitt des Vorstands beträgt in 2022 56,5 Jahre und in 2023 56 Jahre.

- c. Wie hoch ist der Anteil nicht-österreichischer Staatsbürger im Aufsichtsrat und Vorstand, 2022 und 2023? Werden für diese Aufsichtsratsmitglieder inländische Steuern durch die Gesellschaft übernommen? Wenn ja, in welcher Höhe?

In 2022 hatten 25% und in 2023 75% des Aufsichtsrats ihren Lebensmittelpunkt nicht in Österreich, weswegen deren Steuern in Höhe von 20% direkt von der Gesellschaft an das österreichische Finanzamt abgeführt wurden. Der Vorstand bestand in 2022 zu 100% aus österreichischen Staatsbürgern mit Lebensmittelpunkt in Österreich und in 2023 zu 50% aus nicht-österreichischen Staatsbürgern.

Nicht österreichische Staatsbürger im Aufsichtsrat:

i. 2022: 5

ii. 2023: 3

Nicht österreichische Staatsbürger im Vorstand:

iii. 2022: 0

iv. 2023: 1

Für diese Aufsichtsratsmitglieder wurden keine inländischen Steuern durch die Gesellschaft übernommen.

100% der lokalen Steuern wurden für das Vorstandsteam bezahlt.

- d. Ist die Vergütung des Vorstandes direkt an die Verminderung des CO₂-Ausstoßes des Unternehmens gekoppelt?

Die Vergütungspolitik der S IMMO berücksichtigt auch nicht-finanzielle Leistungskriterien, ist aber nicht unmittelbar an den CO₂-Ausstoß des Unternehmens gekoppelt.

- e. Verfügt der Aufsichtsrat über ESG-Experten?

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte einen ESG-Ausschuss gebildet, dem auch der Aufsichtsratsvorsitzende vorsteht. Gemeinsam mit dem Vorstand und der Abteilung



ESG & Sustainability werden im Rahmen der Ausschuss-Sitzungen die ESG-Strategie des Unternehmens sowie konkrete Maßnahmen und Zielsetzungen erörtert.

4) Investor Relations-Aktivitäten

- a. Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?
Es fanden keine Roadshows statt.
- b. Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?
Es gab viele telefonische Kontakte zu privaten Investoren und ein Treffen mit Privatanlegern im Zuge der Teilnahme an der Gewinnmesse. Mit drei inländischen institutionellen Investoren fanden persönliche Treffen statt.
- c. Aufwand für Research und Analysen?
Für drei Analysen von einem österreichischen und zwei deutschen Instituten wurden gesamt EUR 56.000 aufgewendet.
- d. Kosten der Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?
Im Jahr 2023 wurden 270 deutsche und 120 englische Exemplare plus 20 deutsche Exemplare im Digidruck für die Veröffentlichung gedruckt. Kosten EUR 9.630 netto. Der Nachhaltigkeitsbericht ist bei der S IMMO AG Teil des Geschäftsberichts.

5) Steuerzahlungen 2023

- a. Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?

Steuerzahlungen 2023 in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)		
Land	Umsatz (TEUR)	Steuerzahlung (TEUR)
Österreich	74.961	808
Ungarn	105.773	535
Deutschland	48.907	5.043
Rumänien	63.486	1.803
Gesamt	293.127	8.189

6) Förderung junger Menschen

- a. Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2023)?
Die S IMMO AG beschäftigt in Österreich keine Praktikant:innen.
- b. Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich?
n/a
- c. Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten.



n/a

7) Young Shareholders Austria – Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung

Die Nachfrage nach Facharbeitern kann aktuell mit in Österreich ansässigen Arbeitnehmern kaum mehr gedeckt werden, daher ist der Zuwachs zum Beispiel an Leasingkräften aus dem EU-Ausland enorm.

- a. Welche konkreten Maßnahmen werden Ihrerseits gesetzt, um künftig die Nachfrage an Fachkräften in Ihrem Unternehmen nachhaltig abdecken zu können?
Die S IMMO ist eine attraktive Arbeitgeberin, zahlt faire Gehälter und baut auf eine transparente, wertschätzende Unternehmenskultur.
- b. Wie viele Lehrlinge befinden sich im Unternehmen?
In der Hausverwaltungsfirma Maior Domus in Deutschland wurden im Jahresdurchschnitt 3 Lehrlinge ausgebildet.
- c. Wie viele Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig?
Eine Person.
- d. Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?
Im Zuge der ESG-Strategie setzt sich die S IMMO zum Ziel, dass alle Mitarbeiter:innen jährlich mindestens acht Weiterbildungsstunden absolvieren. Im Jahr 2023 absolvierten die Mitarbeiter:innen durchschnittlich 10 Stunden an Aus- und Weiterbildungen.



In Kooperation mit Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden.

1) Neue Standards in der Nachhaltigkeits- und ESG-Berichterstattung:

- a. Welche Herausforderungen gibt es dabei für Ihr Unternehmen und wie gut sehen Sie sich darauf vorbereitet?
Die regulatorischen Rahmenbedingungen bergen mitunter noch einige Interpretationsspielräume und -unsicherheiten. Von dieser nachvollziehbaren Dynamik eines in der Tragweite neuen Themenbereichs abgesehen haben wir intern und innerhalb der CIPG Muttergesellschaft die notwendige Expertise.
- b. In welchem Ausmaß steigen die Anforderungen Ihrer Aktionäre in Bezug auf ESG?
Wir beobachten, dass bei allen unseren Stakeholder:innen das Thema ESG zunehmend an Bedeutung gewinnt.



2) Österreichische Privatinvestoren

- a. Wie wichtig sind sie für den Wirtschaftsstandort?

Eine solide, informierte und vor allem beständige Privatanlegerschaft ist für jeden Wirtschaftsstandort wichtig. Nicht nur für das jeweilige Unternehmen in welches investiert wird, sondern auch für die Anleger selbst, die sich an der heimischen Wirtschaft aktiv beteiligen. Nur mit emanzipierten und informierten Privatinvestoren kann wirkungsvoll dem Vorurteil von intransparenten Märkten und Elitenzirkeln entgegengewirkt werden.

- b. Setzen bzw. planen Sie Aktivitäten, um privaten Aktienbesitz in Österreich zu fördern?

In der Vergangenheit hat die S IMMO unterschiedlichste Projekte in diesem Zusammenhang vorangetrieben bzw. unterstützt, für das laufende Jahr sind – nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund des mittlerweile sehr geringen Streubesitzes – keine gesonderten Aktivitäten geplant. Selbstverständlich wird die S IMMO weiterhin alle ihre Anleger:innen transparent und umfangreich informieren.



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria wurde wieder ein spezifisches Thema ausgewählt.

1) KI und Compliance

KI wird als positive Technologie für die Entwicklung von politischer und sozialer Ordnung qualifiziert. KI-Systeme können jedoch sowohl im privaten als auch im öffentlichen Sektor zu negativen Folgen führen, die auf fehlerhafte Algorithmen oder unverantwortliche Implementierung zurückzuführen sind.

- a. Welche Regelwerke/Instrumente in Ihrem unternehmenseigenen CMS stellen sicher, dass KI innerhalb eines Unternehmens z.B. beim Screening der Bewerber nicht missbräuchlich verwendet wird?

Die S IMMO setzt sich intensiv mit den Vor- und Nachteilen künstlicher Intelligenz auseinander und hat im Rahmen eines umfangreichen Digitalisierungsprojekts unter anderem ihr Datenmanagement zukunftsfit gemacht. Zum jetzigen Zeitpunkt kommt in keinem Bereich, in dem personenbezogene Daten verwaltet werden, eine KI zum Einsatz.



Das in diesem Text gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen.